



## Beschluss der KBBM

**Die KBBM fordert die Einbindung der kulturellen Infrastruktur als unabdingbaren Bestandteil in das Soziale Infrastrukturkonzept (SIKO) des Landes Berlin.**

*Das Soziale Infrastrukturkonzept wird federführend von der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt in Zusammenarbeit mit den Bezirken entwickelt. Zurzeit ist die Betrachtung der kulturellen Infrastruktur den Bezirken überlassen. Schulen und Kitas sind jedoch fester Bestandteil des Konzeptes. Derzeit werden von den Ämtern für Weiterbildung und Kultur in Zusammenarbeit mit den Fachbereichen (Bibliotheken, VHS, MS, Kultur) praxistaugliche Kennzahlen als Versorgungsrichtwerte entwickelt. Spätestens mit der Festlegung dieser Kennzahlen in der Fachebene sollte die kulturelle Infrastruktur in der Fortschreibung des SIKO-Prozesses berücksichtigt werden.*

Darüber hinaus fordert die KBBM die Berücksichtigung des Raumbedarfs für die Kooperationspartner Musikschule, VHS, Bibliotheken, Jugendkunstschulen bei der Planung von Schulneubauten in den Bezirken, um perspektivisch in den Bezirken leistungsstarke Bildungsverbände entwickeln zu können.

Berlin, 13. Februar 2017